

# energie: bewusst

Nr. 13 / Mai 2026  
LWA Infoblatt



## Weniger ist mehr: Stabiles Netz dank netzdienlichen PV-Anlagen

In Adelboden glänzen immer mehr Photovoltaikanlagen in der Sonne. Eine Entwicklung, die uns freut. Doch der Solar-Boom bringt eine neue Herausforderung mit sich: Wenn an strahlenden Sommertagen alle Anlagen gleichzeitig auf Hochtouren laufen, wird es eng in unseren Stromleitungen. Es entsteht ein regelrechter „Mittags-Stau“ im Netz. Kommt hinzu, dass damit an diesen Tagen so viel Strom produziert wird, dass es für einen Teil des Stroms gar keine Abnehmer gibt und daher sein Wert auf dem Strommarkt sehr tief ist.

Damit wir unser Netz für diese Situation nicht kostspielig und auf Kosten aller Stromkunden ausbauen müssen, setzen wir auf netzdienliches Einspeisen. Das bedeutet: Wir glätten die Leistungsspitzen, entlasten das bestehende Netz und schaffen so Platz für noch mehr neue Solaranlagen in der Region. Denn: der Strom aus PV-Anlagen ist sehr willkommen - im Herbst,

Winter und Frühling ganztags sowie im Sommer in den Morgen- und Abendstunden.

Mit dem neuen Produkt „Netzdienliche PV-Anlage“ begrenzen PV-Besitzer:innen die Einspeisung ins Netz am Anschlusspunkt auf 50% ihrer installierten Modulleistung. Da eine Dach-Anlage nur im Sommerhalbjahr über die Mittagszeit die 50% Produktionsleistung übersteigt, beträgt die jährliche Minderproduktion ca. 12%. Im Gegenzug erhalten sie vom LWA eine Entschädigung. Finanziell lohnt sich das fast immer, da die Entschädigung den minimalen Produktionsverlust bei weitem übersteigt.

Ob Sie nun selbst Strom produzieren oder ihn einfach nur beziehen: Von netzdienlichen Anlagen profitieren wir alle. Wir vermeiden unnötige Netzausbaukosten, halten die Strompreise stabiler und machen den Weg frei für eine nachhaltige Energiezukunft in unserer Gemeinde.



# Unser Netzteam im Einsatz für Sie

Vielleicht haben Sie sich schon einmal gefragt, was die Kosten für die Nutzung der Netzinfrastruktur auf Ihrer Stromrechnung genau beinhalten. In erster Linie dienen sie dazu, den Betrieb, Unterhalt sowie die Erneuerung unseres Stromnetzes zu finanzieren. Dafür sorgt unser Netzteam. Eine eingespielte Equipe, die sich, falls nötig, rund um die Uhr, 24 Stunden am Tag und 7 Tage die Woche, für die Versorgungssicherheit in Adelboden einsetzt.

Kommt es zu einer Störung, sind unsere Netzspezialisten die Ersten vor Ort. Ihr Ziel ist klar: unsere Kundinnen und Kunden so schnell wie möglich wieder zuverlässig mit Strom zu versorgen. Glücklicherweise treten solche Störungen nur selten auf. Deshalb widmet sich unser Team einen grossen Teil der Zeit der Erneuerung, dem Unterhalt und dem gezielten Ausbau unseres Stromnetzes.

Diese Arbeiten sind wichtiger denn je. Mit zunehmender dezentraler Stromproduktion, Wärmepumpen und Elektromobilität steigen die Anforderungen an die Stromversorgung. Damit auch in Zukunft alles zuverlässig funktioniert, braucht es ein leistungsfähiges und gut ausgebautes Netz.

Dass unser Netz hohen Belastungen standhält, beweist es übrigens schon seit vielen Jahren: Während der Weihnachts- und Neujahrszeit wächst Adelboden auf die Grösse einer Kleinstadt an - und mit ihm der Stromverbrauch. Deshalb verfügen wir über ein Stromnetz in der Dimension von Steffisburg oder Münsingen.



**eBill**

Melden Sie sich für eBill an und erhalten Sie Ihre Rechnungen künftig digital direkt im Onlinebanking - dort, wo Sie sie auch bezahlen.

Aktivieren Sie eBill und machen Sie sich das Leben leichter. Bereits über drei Millionen Menschen in der Schweiz nutzen eBill.

Anleitung: [lwa.ch/rechnungen](https://www.lwa.ch/rechnungen)



## Aktuelle Stromnetz-Projekte

**Obere Kurhausstrasse 10 – 17**  
Sanierung der Niederspannung  
**Tschenten Bergstation**  
Sanierung Trafostation  
**Hörnliweg – Jägerweg**  
Sanierung der Niederspannung  
**Brüggeweg- Schwyzi**  
Sanierung der Niederspannung  
**Föhrenweg**  
Sanierung der Niederspannung

Nachhaltige Veränderung.  
Zusammen.